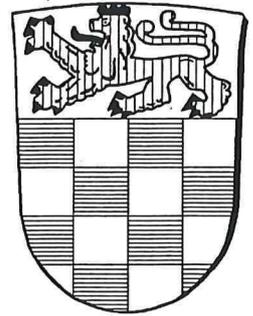


# STADT SANKT AUGUSTIN



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie zu der unten näher bezeichneten Sitzung ein. Die Tagesordnung ist beigelegt.

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung findet um 17:00 Uhr eine Einwohnerfragestunde statt. Gemäß § 14 a der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Sankt Augustin müssen die Anfragen zur Einwohnerfragestunde mindestens drei Tage vor der Ausschusssitzung schriftlich eingereicht werden. Sie müssen kurz gefasst sein und eine kurze Beantwortung ermöglichen. Dem Fragesteller / Der Fragestellerin wird das Recht eingeräumt, die schriftlich eingereichte Frage auch mündlich verlesen zu können. Außerdem besteht das Recht jeweils eine auch in Teilen aufgegliederte Zusatzfrage zu stellen, die in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der Hauptfrage stehen muss.

Sankt Augustin, den 28.01.2019

Mit freundlichen Grüßen



Denis Waldästl  
Vorsitzender

ges. Erster Beigeordneter



Rainer Gleß

## 16. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Sitzungsort				
Datum	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	Uhrzeit	<input type="checkbox"/> nicht-öffentliche Sitzung	Uhrzeit
20.02.2019		17:00 Uhr		anschließend

# EINLADUNG

## Tagesordnung **Öffentlicher Teil**

- 1 **Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung**
- 2 **Verpflichtung sachkundiger Bürger**
- 3 **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.11.2019**
- 4 **Bericht über den Stand der Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 28.11.2018 gefassten Beschlüsse**  
Seite: 2    Berichterstatter/in: III
- 5 **Jahresbericht über den Stand der Ausführung von Beschlüssen - öffentlich -**  
Seite: 3-5    Berichterstatter/in: III
- 6    19/0045 **Nachbesetzung der Unterausschüsse**  
Seite: 6-7    Berichterstatter/in: Dez. III
- 7    19/0007 **Jugendhilfeplanung – Teilplan 1: Bedarfsplanung Tagesbetreuung von Kindern bis zur Einschulung im Kita-Jahr 2019/2020, Anmeldung der dafür erforderlichen Pauschalen**  
Seite: 8-15    Berichterstatter/in: Dez. III
- 8    19/0052 **Errichtung der dreigruppigen Kita des Trägers KJF, Axenfeld Gesellschaft in Hangelar Anton-Groß-Straße im Rahmen der Ausbauplanung, , Trägervertrag und Finanzierung**  
- wird nachgereicht -
- 9 **Anträge der Fraktionen**
- 10 **Anfragen und Mitteilungen**
- 10.1 Anfragen
- 10.2 Mitteilungen

A

**Bericht über die Beschlussausführung  
des Jugendhilfeausschusses**

**Sitzung vom 28.11.2018**

**Öffentlicher Teil**

- 18/0315**      **Jugendhilfeplanung – Teilplan 1: Bedarfsplanung der Tagesbetreuung von Kindern; Grundlagen zur Gestaltung des Betreuungsangebotes im Kindergartenjahr 2019/20**
- Es wurde beschlussgemäß verfahren.
- 18/0340**      **Finanzierung der Angebote der Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2019/2020**
- Es wird beschlussgemäß verfahren. Die Erhöhung der Pauschale für einen OGS-Platz ab dem Schuljahr 2019/20 wird im Nachtragshaushalt 2019 berücksichtigt.
- 18/0354**      **Nachtragshaushalt 2019**
- Es wurde beschlussgemäß verfahren.
- 18/0407**      **Eine Stadt, ein Spielplatz – Kinder- und Familienfest**
- Es wird beschlussgemäß verfahren.
- 18/0408**      **Gestaltung und Ausstattung des Bolzplatzes sowie der angrenzenden Flächen in Hangelar**
- Es wird beschlussgemäß verfahren.

**Jahresbericht über die Beschlussausführung  
des Jugendhilfeausschusses des  
Rates der Stadt Sankt Augustin  
am 20.02.2019**

Sitzung vom 13.03.2018

**18/0032 Umbesetzung der Unterausschüsse des Jugendhilfeausschuss**

Die Unterausschüsse wurden beschlussgemäß umbesetzt.

**18/0044 Jugendhilfeplanung - Teilplan 1: Bedarfsplanung Tagesbetreuung von Kindern bis zur Einschulung im Kita-Jahr 2018/2019; Anmeldung der dafür erforderlichen Pauschalen beim Land**

Die im Rahmen der Jugendhilfeplanung ermittelten Pauschalen zur Finanzierung des Betreuungsangebotes für das Kita-Jahr 2018/2019 wurden beim Land beantragt.

**18/0024 Beschlussfassung zur Realisierung eines sechsgruppigen Kita-neubaus in Sankt Augustin - Ort**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

**18/0025 Beschlussfassung zur Realisierung eines viergruppigen Kita-Neubaus und von Verselbständigungsappartements in Sankt Augustin-Niederpleis**

Es wird beschlussgemäß verfahren. Die Ausschreibung wird vorbereitet.

**18/0049 Zuschuss für die Kinderzentren Kunterbunt gGmbH für die Kita "KiKu Wunderland" in Niederpleis**

Es wurde beschlussgemäß verfahren. Der Zuschuss wurde an die Kinderzentren Kunterbunt gGmbH ausgezahlt.

**18/0038**      **Einrichtung einer Großtagespflegestelle in einem Neubau Ecke Eibenweg/Niederpleiser Kreisel / Änderung der Richtlinien für Tagespflegepersonen im angemieteten Wohnraum**

Es wird beschlussgemäß verfahren. Der aktuelle Sachstand wird anlässlich der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 27.03.2019 mitgeteilt.

**18/0046**      **3. Fortschreibung des Entwicklungskonzepts Offene Ganztagschule (OGS)**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

#### **Sitzung vom 27.06.2018**

**18/0157**      **Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin**

Es wurde beschlussgemäß verfahren.

**18/0203**      **Anerkennung der Conclusio gGmbH als freier Träger der Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII**

Es wurde beschlussgemäß verfahren. Die Conclusio gGmbH wurde mit Bescheid vom 15.08.2018 als freier Träger der Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII anerkannt.

**18/0164**      **Vorgezogene Ausbauplanung - Bedarfsfeststellung für eine dreigruppige Kita in Hangelar sowie Erweiterung der Kita an der Wellenstraße in Mülldorf**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

**18/0171**      **Änderung der Richtlinien Kindertagespflege**

Es wurde beschlussgemäß verfahren.

**18/0183**      **Finanzierung der Angebote der Offenen Ganztagschule**

Es wurde beschlussgemäß verfahren. Der Rat der Stadt Sankt Augustin hat in seiner Sitzung vom 04.07.2018 der Weiterleitung der erhöhten Landesmittel an die OGS-Träger zugestimmt. Seit dem 01.08.2018 wird pro OGS-Platz mit voller Kapitalisierung der Lehrstellenanteile eine Pauschale i.H. von 2.336,00 € gezahlt.

- 18/0208 Offene Kinder- und Jugendarbeit in Sankt Augustin; hier: Bestandsaufnahme und Herausforderungen für die Zukunftsfähigkeit**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

#### **Sitzung vom 29.08.2018**

- 18/0315 Jugendhilfeplanung – Teilplan 1: Bedarfsplanung der Tagesbetreuung von Kindern; Grundlagen zur Gestaltung des Betreuungsangebotes im Kindergartenjahr 2019/20**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

- 18/0340 Finanzierung der Angebote der Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2019/2020**

Es wird beschlussgemäß verfahren. Die Erhöhung der Pauschale für einen OGS-Platz ab dem Schuljahr 2019/20 wird im Nachtragshaushalt 2019 berücksichtigt.

- 18/0354 Nachtragshaushalt 2019**

Es wurde beschlussgemäß verfahren.

- 18/0407 Eine Stadt, ein Spielplatz – Kinder- und Familienfest**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

- 18/0408 Gestaltung und Ausstattung des Bolzplatzes sowie der angrenzenden Flächen in Hangelar**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

# Sitzungsvorlage

Datum: 21.01.2019

Drucksache Nr.: **19/0045**

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Jugendhilfeausschuss	20.02.2019	öffentlich / Entscheidung

---

## **Betreff**

### **Nachbesetzung der Unterausschüsse**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Sankt Augustin wählt in die bereits beschlossenen und besetzten Unterausschüsse

- „Leistungen für Kinder, Jugendliche und junge Menschen im Rahmen der Hilfen zur Erziehung“
  - Herrn Oliver von Agris als neuen „Persönlichen Vertreter“ von Herrn Robert Heimann
- „Tagesbetreuung für Kinder“
  - Herrn Oliver von Agris als neuen „Persönlichen Vertreter“ von Herrn Robert Heimann
- „Kinder- und Jugendförderplan“
  - Herrn Oliver von Agris als neuen „Persönlichen Vertreter“ von Herrn Robert Heimann
  - Herrn Christian Hensel als neuen „Persönlichen Vertreter“ von Herrn Jürgen Misch

#### **Sachverhalt / Begründung:**

Gemäß § 7 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Sankt Augustin hat der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 10.09.2014 die drei benannten Unterausschüsse gebildet und besetzt (DS-Nrn.: 14/0221, 14/0222 und 14/0223).

Seitens des Jugendamtselternbeirates gehörte bisher Frau Angelika Ackermann als persönliche Vertreterin von Herrn Robert Heimann allen drei Unterausschüssen an. In seiner kon-

stituierenden Sitzung am 30.10.2018 des Jugendamtseleternbeirates wurde Herr Heimann in seiner Funktion als Mitglied des Jugendhilfeausschusses bestätigt. Die Funktion seines persönlichen Stellvertreters wurde mit Herrn Oliver von Agris neu besetzt.

Herr Christoph Maria Meger legte bereits mit E-Mail vom 30.01.2017 sein Mandat als beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss nieder. Er war auch Mitglied im Unterausschuss „Kinder- und Jugendförderplan“. Nach seinem Ausscheiden wurde die Nachbesetzung im Unterausschuss „Kinder- und Jugendförderplan“ bis dato nicht vorgenommen.

In Vertretung



Ali Doğan  
Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral.  
 hat finanzielle Auswirkungen.

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 5 / Fachbereich 5 - Kinder, Jugend und Schule

## Sitzungsvorlage

Datum: 07.01.2019

Drucksache Nr.: 19/0007

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Jugendhilfeausschuss	20.02.2019	öffentlich / Entscheidung

---

### Betreff

**Jugendhilfeplanung – Teilplan 1: Bedarfsplanung Tagesbetreuung von Kindern bis zur Einschulung im Kita-Jahr 2019/2020, Anmeldung der dafür erforderlichen Pauschalen**

### Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die dargestellte Betreuungssituation zur Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung, die im Rahmen der Jugendhilfeplanung ermittelten Pauschalen zur Finanzierung des Betreuungsangebotes für das Kita-Jahr 2019/2020 bis zum 15.03.2019 über den Landschaftsverband Rheinland beim Land NRW zu beantragen:

- für die in der Tischvorlage aufgeführten Kindpauschalen zur Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege gemäß §§ 21 und 22 KiBiz sowie die Plätze gemäß § 19 KiBiz für die Gruppenformen I bis III
- für die eingruppigen Einrichtungen Sonnenweg e. V., Kita Haus Kunterbunt e.V. und dem Waldkindergarten Niederpleiser Frischlinge e.V. gemäß § 20 Abs. 3 KiBiz
- für die insgesamt neun Familienzentren mit dem Qualitätssiegel „Familienzentrum NRW“ gemäß § 21 Abs. 5 KiBiz, inklusive einem FamZ in der Zertifizierungsphase

### Sachverhalt / Begründung:

In seiner Sitzung am 28.11.2018 wurde der Jugendhilfeausschuss über die gesetzlichen Grundlagen, die Planungsziele, die Zielgruppen der Bedarfsplanung und die Trägerbeteiligung informiert (DS 18/0315). Eine Aktualisierung der für das Kita-Jahr 2019/2020 relevanten Kinderzahlen erfolgte zum Stichtag 31.12.2018. Die Erhebung ergab bei der Zielgruppe der Kinder über drei Jahren keine sonderliche Änderung. Die Zahl der unter Dreijährigen ist jedoch von gesamt 1.483 Kindern zum 01.08.2018 auf 1.523 Kinder zum 31.12.2018 gestiegen. Aufgrund der am 28.11.2018 beschlossenen Anhebung des Versorgungszieles auf

50 % der Kinder unter drei Jahren sind für diese Altersgruppe insgesamt 762 Betreuungsplätze zur Verfügung zu stellen, davon 35 %, d. h. 533 Plätze in Kitas und 15 %, d. h. 228 Plätze in Kindertagespflege.

Für die Kinder über drei Jahren bis zum Schuleintritt bedarf es 1.790 Plätze um das beschlossene Ziel zu erreichen.

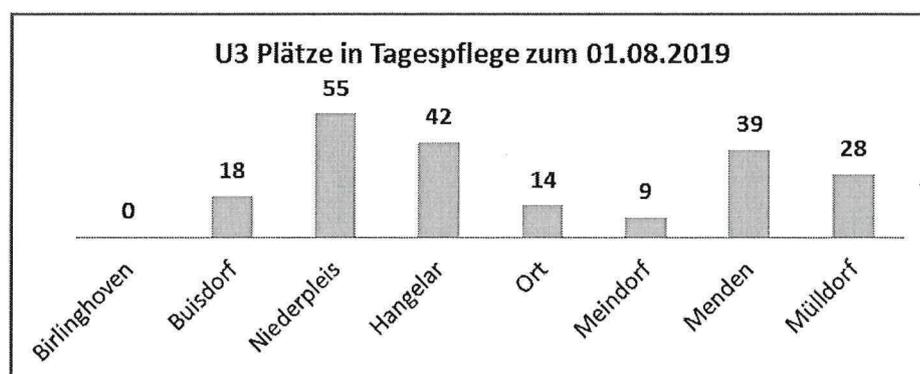
#### Betreuungsangebot am 01.08.2019

Es wird davon ausgegangen, dass sich das Angebot in Hangelar um eine dreigruppige Einrichtung der evangelischen Gesellschaft für Kinder, Jugend und Familien mbH (KJF) in der Anton-Groß-Straße im Laufe des neuen Kindergartenjahres erweitert. Die weiteren Berechnungen beziehen die zusätzlichen 15 u3 Plätze und 35 ü3 Plätze mit ein. Von den geplanten Vorlaufgruppen des Deutschen Kinderschutzbundes (DSKB) für Buisdorf in der Wehrfeldstraße steht zum 01.08.2019 eine Gruppe zur Verfügung mit 10 Plätzen für u3 Kinder und 6 Plätzen für Kinder über drei Jahren. Konkrete Informationen zur Umsetzung und Zeitschiene erhält der Ausschuss in seiner Sitzung am 27.03.2019 im Rahmen des Sachstandsberichtes über die Bauprojekte.

Das mögliche Platzangebot in Kindertageseinrichtungen umfasst nach Planungsstand Januar 2019 somit 105,5 Gruppen, in denen 418 Plätze für Kinder unter drei Jahren zur Verfügung stehen und 1.672 Plätze für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt. Darin enthalten sich ca. 70 Überbelegungen im Bereich der ü3 Gruppen. Für Kinder mit (drohender) Behinderung werden voraussichtlich 55 Plätze geschaffen.

#### Kindertagespflege

Im Bereich der Kindertagespflege konnten Tagespflegepersonen in den Ortsteilen Niederpleis, Hangelar und Menden gewonnen werden, sodass die Anzahl der belegbaren Plätze auf 230 anwächst. In der Praxis sind in der Regel nicht alle Plätze belegt, da Tagespflegepersonen aus gesundheitlichen oder familiären Gründen phasenweise ihre Möglichkeiten nicht voll ausschöpfen. Beginnt eine Tagespflegeperson ihre Tätigkeit, werden ebenfalls nicht sofort alle Plätze belegt. Die Bedarfsplanung geht aufgrund der Einschätzung der zuständigen Fachkräfte aus diesem Bereich von 205 Plätzen zum 01.08.2019 aus.



#### Trägerlandschaft

In Sankt Augustin sind Träger aus allen Trägergruppen aktiv. Einen Zuwachs hat es in den letzten Jahren vor allem in der Gruppe der „sonstigen Träger“ gegeben. Diese setzt sich im kommenden Kindergartenjahr wie folgt zusammen:

- Arbeiterwohlfahrt KV Bonn/Rhein-Sieg e.V. (AWO) 2 Kitas,
- Kinderzentrum Kunterbunt gGmbH (KiKu) 2 Kitas,
- Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) 3 Kitas,
- Gemeinnützige Evangelische Gesellschaft für Kind, Jugend und Familie mbH (KJF) 3 Kitas,
- Conclusio gGmbH 2 Kitas sowie
- Studierendenwerk Bonn 1 Kita.

Neben den kirchlichen, kommunalen und sonstigen Trägern engagieren sich fünf Elterninitiativen im Bereich der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen:

- Integrative Kita Flohzirkus e.V.
- Elterninitiative Kindergarten Sonnenweg e.V.
- Elterninitiative Haus Kunterbunt e.V.
- KiTa Schatzinsel e.V.
- WaldKiTa Niederpleiser Frischlinge e.V.

Gesamtübersicht der Kitas nach Trägergruppen in Sankt Augustin:

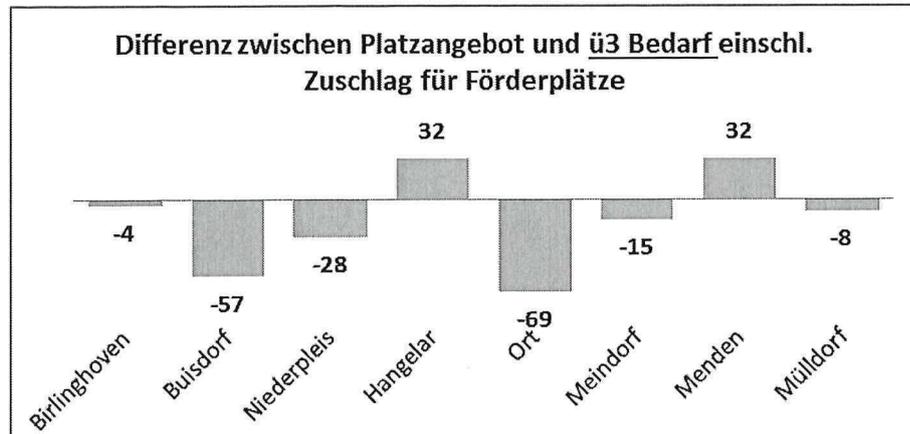
Trägergruppe	Anzahl Kitas	Anzahl Gruppen	davon Typ I	Typ II	Typ III
Katholisch	9	27	15,5	2,5	9
Evangelisch	2	5	3	1	1
Kommunal	8	29,5	14	3	12,5
Elterninitiativen	5	8	4,5	1,5	2
Sonstige Träger	13	36	16,5	7	12,5
<b>Gesamt</b>	<b>37</b>	<b>105,5</b>	<b>53,5</b>	<b>15</b>	<b>37</b>

Der Anteil des Gruppentyps II (für je 10 Kinder im Alter von 4 Monaten bis 2 Jahren) ist gemessen an dem Gesamtgruppenangebot unterdurchschnittlich. Betreuungsengpässe für diese Altersgruppe können durch die gut ausgestattete Kindertagespflege kompensiert werden. Dennoch wünschen viele Eltern eine institutionelle Betreuung für ihr Kleinkind, daher muss der Ausbau des Gruppentyps II forciert werden. Dies ist nur möglich, wenn sich die Gesamtzahl der Einrichtungen erhöht und die bereits beschlossene Ausbauplanung zügig zur Umsetzung kommt. Denn die Umwandlung bestehender Gruppen des Typs III (für 20 bis 25 Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt) in Typ II führt zu einem Abbau von jeweils 10 bis 15 Plätzen für die ü3 Kinder, was bei noch bestehendem Bedarf für diese Altersgruppe nicht vertretbar ist.

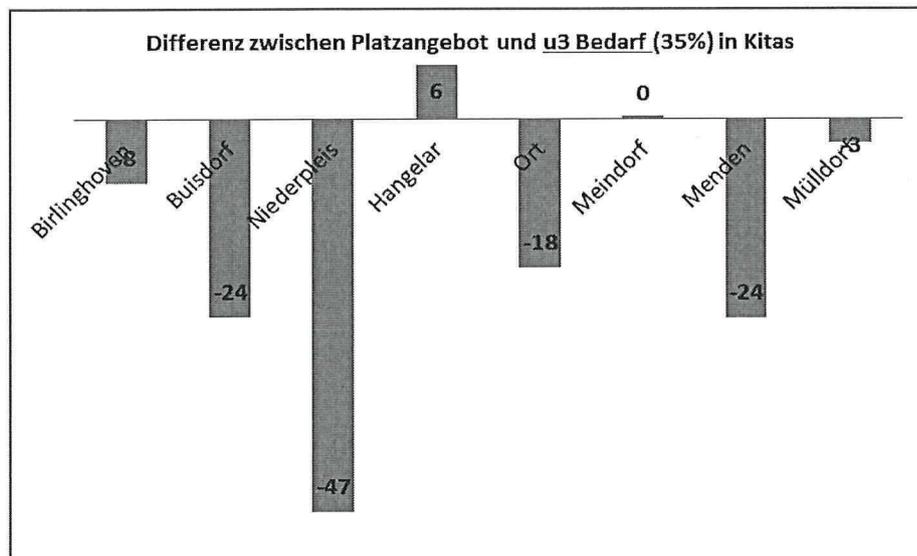
#### Sozialräumliche Verteilung

Nach dem Grundsatz „kurze Wege für kurze Beine“ und der Zugänglichkeit für alle Bevölkerungsgruppen strebt die Stadt Sankt Augustin eine wohnortnahe Versorgung mit Betreuungsplätzen an. Im Stadtgebiet besteht jedoch ein Mangel an Flächen, die sich für die Errichtung von Kita-Neubauten eignen. Da für beide Zielgruppen stadtweit noch eine Unterversorgung besteht, wird jede Flächenoption geprüft, um die Ausbauplanung umzusetzen.

Handlungsbedarf besteht in allen Stadtteilen. Überdurchschnittlich groß ist die Versorgungslücke in den Ortsteilen Ort, Buisdorf und Niederpleis.



Für die mit Stand 31.12.2018 ermittelten 1.523 Kinder unter drei Jahren sind 533 Plätze in Kitas zur Verfügung zu stellen. Mit Planungsstand Herbst 2018 können voraussichtlich 418 Plätze geschaffen werden.



Eine entsprechend differenzierte Darstellung aufgrund der geschlossenen Betreuungsverträgen mit den Eltern sowie der Versorgungsquoten zum 01.08.2019 und zum Zeitpunkt der Eröffnung der weiteren Einrichtung in Hangelar erfolgt als Tischvorlage in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 20.02.2019.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist dies noch nicht möglich. Das Aufnahmeverfahren startete am 02.01.2019 und zieht sich mindestens bis zu den Osterferien hin. In diesem Verfahren kommt es stets zu Abweichungen zu dem vereinbarten Angebot, da die Bedarfe der Eltern insbesondere zum Betreuungsumfang im Herbst noch nicht umfassend vorliegen. Mit den Trägern wurde vereinbart, dass die Rückmeldung an die Verwaltung zu den benötigten Pauschalen auf Grundlage der geschlossenen Betreuungsverträge bis zum 15.02.2019 erfolgt. In der Sitzung am 27.03.2019 erhält der Ausschuss die Übersicht aller Pauschalen, die über den Landschaftsverband Rheinland beim Land NRW beantragt wurden.

#### Versorgungsquoten

Die Gruppe der Kinder unter drei Jahren, Stand 31.12.2018 könnte im kommenden Kita-

Jahr folgendermaßen mit Kita-Plätzen versorgt werden, wenn die Angebotsstruktur der Sozialraumgespräche zugrunde gelegt wird, die Kita der KJF und eine Vorlaufgruppe des DKSB in Mülldorf in Betrieb sind:

Versorgungsquote U3 Kinder in Kitas	
Birlinghoven	15,38%
Buisdorf	11,76%
Niederpleis	22,63%
Hangelar	38,34%
Ort	21,37%
Meindorf	35,44%
Menden	28,21%
Mülldorf	33,86%
<b>Gesamt</b>	<b>27,45%</b>

Zuzüglich der 205 Plätze in Kindertagespflege ergibt sich eine Versorgungsquote von **40,91% für Kinder unter drei Jahren.**

Die Versorgung der Altersgruppe der Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt stellt sich unter den o.g. Vorzeichen wie folgt dar:

Versorgungsquote ü3 einschl. Förderplätze	
Birlinghoven	90,35%
Buisdorf	46,69%
Niederpleis	92,99%
Hangelar	112,20%
Ort	63,84%
Meindorf	85,32%
Menden	107,72%
Mülldorf	97,01%
<b>Gesamt</b>	<b>93,39%</b>

### Familienzentren NRW

In Sankt Augustin gibt es acht, perspektivisch neun Familienzentren, die die Aufgaben gemäß § 16 KiBiz erfüllen und ein vom Land anerkanntes Gütesiegel „Familienzentrum NRW“ haben. Davon sind zwei Familienzentren jeweils ein Verbund aus kooperierenden Einrichtungen:

- Städt. Familienzentrum Wacholderweg
- Kath. Familienzentrum St. Anna
- AWO Familienzentrum „Rasselbande“
- Ev. Familienzentrum Menschenkinder
- Kath. Familienzentrum St. Maria Königin
- Kath. Familienzentrum „Sternschnuppe“

- Städt. Familienzentrum Menden-Mülldorf im Verbund:  
Kindertageseinrichtung Siegstraße  
Kindertageseinrichtung Marktstraße  
Kindertageseinrichtung Im Spichelsfeld
- Kath. Familienzentrum St. Martinus im Verbund besteht aus:  
Kath. Kindertageseinrichtung Alte Marktstraße  
Kath. Kindertageseinrichtung Birlinghovenerstraße  
Kath. Kindertageseinrichtung Zissendorferstraße

In der Zertifizierungsphase befindet sich:

- Waldorfkinderhaus Menden

### Finanzierung

Das in dieser Vorlage genannte Betreuungsangebot kann sich bis zur Beschlussfassung im Jugendhilfeausschuss noch verändern, da das Anmeldeverfahren aktuell noch nicht abgeschlossen ist. Für das Kita-Jahr 2019/2020 gibt es aufgrund des Gesetzesentwurfes der Landesregierung „Gesetz für einen qualitativ sicheren Übergang zu einem reformierten Kinderbildungsgesetz“ folgende wesentliche Änderungen:

- Die Kindpauschalen für die Tageseinrichtungen werden um 3 % erhöht.
- Die laufende Förderung als plusKITA wird um ein weiteres Jahr fortgesetzt.
- Zur Sicherung der Trägervielfalt und der Qualität in Kindertageseinrichtungen gewährt das Land dem Jugendamt im Kita-Jahr 2019/2020 für die Träger von Tageseinrichtungen in seinem Bezirk pauschalisierte Zuschüsse. Die Anzahl und die Höhe dieser Pauschalen richten sich nach Gruppenform und Betreuungszeit. Die Stadt trägt 10 % dieser Pauschale.

Aufgrund dieser Änderungen stellen sich die voraussichtlichen Kosten wie folgt dar:

Der städtische Anteil an den Betriebskosten, inklusive Mieten und den zusätzlichen Zuschüssen für eingruppigen Einrichtungen beziffert sich auf ca. 5.927.800 €, abzüglich der zu erwartenden Elternbeiträge in Höhe von ca. 2.890.000 €

In Vertretung



Ali Doğan  
Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 5.927.800 €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan Sachkonto 531834 zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits                    € veranschlagt; insgesamt sind                    € bereit zu stellen. Davon entfallen                    € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

**Anlage:**

- Übersicht aller Kitas

JA N	Stadtteil	Quartier	Einrichtung	Träger	Gruppen	Gruppenform I										Gruppenform II						Gruppenform III						Gesamt				
						u3					ü3					u3						ü3						Kinde davor	Übert			
						a	a*	b	b*	c	c*	a	a*	b	b*	c	c*	a	a*	b	b*	c	c*	a	a*	b	b*			c	c*	
10	Birlinghoven	Birlinghoven	Birlinghovener Str.	Kath.	2	0	0	1	0	5	0	0	0	5	0	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	43	1
20	Buisdorf	Buisdorf	Zissendorfer Str.	Kath.	3	0	0	8	0	4	0	0	0	19	1	30	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	62	2
31	Hangelar	Hangelar-Ost	Graf-Zeppelin-Str.	Kath.	5	0	0	0	0	16	0	0	0	0	50	0	0	0	0	0	6	0	0	0	10	0	23	0	105	8		
31			Kölnstraße	Elterninit.	2	0	0	0	0	4	0	0	0	0	16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	5	37	0		
31			Parsevalstr.	Conclusio	3	0	0	0	0	15	0	0	0	0	44	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	61	1		
31			Friedrichstraße	KJF	3	0	0	6	0	6	0	0	0	0	31	0	0	0	0	0	0	0	0	0	19	0	5	0	67	3		
31			Anton-Groß-Str.	KJF	3	0	0	0	0	5	0	0	0	0	15	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	20	0	50	0		
32		Niederberg-Neu	k.E.	k.E.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
33		Niederberg-Alt	k.E.	k.E.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
40	Meindorf	Meindorf	Liebfrauenstraße	Kath.	2	0	0	3	0	3	0	0	0	3	0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	0	15	0	42	1	
40			Johann-Quadt-Str.	AWO	4	0	0	6	0	6	0	0	0	19	0	19	0	0	0	0	10	0	0	0	1	0	11	0	72	2		
51	Menden	Alt-Menden	Friedrich-Hegel-Str.	Kath.	2	0	0	5	0	4	0	0	0	17	0	18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	44	4		
51			Kirchstraße	DKSB	2	0	0	4	0	2	0	0	0	4	0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	18	0	42	1		
51			Auf dem Acker	Conclusio	3	0	0	5	0	5	0	0	0	17	0	17	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	19	1	64	4		
51			Marktstraße	städt.	2	0	0	6	0	0	0	0	0	14	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	24	1	0	0	47	2		
52		Menden-Ost	Am Apfelbäumchen	KiKu	3	0	0	1	0	4	0	0	0	3	0	14	0	0	0	4	0	8	0	0	0	11	0	13	0	58	6	
53		Menden-Süd	Gutenbergstraße	Kath.	3	0	0	5	0	4	0	0	0	11	1	16	1	0	0	0	0	0	0	0	12	0	12	0	62	2		
53			Siegstraße	städt.	4	0	0	5	0	5	0	0	0	15	0	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	23	0	22	0	85	0	
54		Menden-West	Junkersstraße	KJF	3	0	0	5	0	7	0	0	0	9	0	19	2	0	0	0	0	0	0	0	12	3	8	0	65	2		
54			Im Rebhuhfeld	städt.	4	0	0	5	0	5	0	0	0	10	0	20	0	0	0	4	0	6	0	0	0	12	0	10	0	72	0	
61	Mülldorf	Alt-Mülldorf	Niederpleiser Str.	Kath.	4	0	0	0	0	3	1	2	0	0	0	7	4	0	0	0	0	10	0	2	0	10	0	23	5	67	0	
62		Wehfeld-/Gartenstraße	Wehfeldstraße	Elterninit.	1	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	14	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	0	
62			Bonner Str.	DKSB	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	
62			Wehfeldstraße	DKSB	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	6	0	0	0	16	0	
63		Blumensiedlung/Spichelsfeld	Europaring	Studierendenv	2	0	0	0	0	4	0	0	0	0	15	1	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	30	0	
63			Im Spichelsfeld	städt.	5	0	0	4	0	0	0	0	0	5	1	12	0	0	0	0	10	0	0	0	24	5	38	2	101	6		
64		Ankerstraße	Wellenstraße	AWO	5	0	0	0	0	6	0	0	0	0	14	0	0	0	0	0	12	0	0	0	38	0	30	0	100	2		
71	Niederpleis	Alt-Niederpleis	Alte Marktstraße	Kath.	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	7	0	0	0	20	0	25	0	55	1		
71			Schulstraße	Evang.	3	0	0	2	0	3	0	0	0	7	0	8	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	10	5	45	0		
71			Freie Buschstraße	KiKu	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	15	1	44	1	63	0	
71			In der Mersbach	Elterninit.	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	5	15	0		
71			Hauptstraße	städt.	3,5	0	0	4	0	8	0	0	0	16	0	32	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	5	0	70	0		
72		Schmerbroich/Pleiser Wald	Am Kreuzeck	Elterninit.	3	0	0	0	0	4	0	0	0	0	29	0	0	0	0	0	15	0	0	0	0	0	0	0	48	3		
72			Schützenweg	Elterninit.	1	0	0	3	0	0	0	0	0	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16	1	
73		Pleiser Dreieck	Am Park	städt.	2	0	0	5	0	0	0	0	0	16	1	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	22	0	0	47	2		
74		Wohnpark/Engelsgraben	Wacholderweg	städt.	5	0	0	0	0	12	0	0	0	0	32	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	23	1	22	0	100	5
80	Ort	Ort	Waldstraße	städt.	4	0	0	6	0	6	0	0	0	9	0	23	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15	1	30	0	90	7	
80			Matthias-Claudius-	Kath.	3	0	0	4	0	8	0	0	0	7	2	42	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	63	3	
80			Pauluskirchstraße	Evang.	2	0	0	10	0	0	0	0	0	32	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	42	2	
<b>Gesamt</b>					<b>105,5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>103</b>	<b>0</b>	<b>159</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>251</b>	<b>7</b>	<b>581</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31</b>	<b>0</b>	<b>124</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>323</b>	<b>12</b>	<b>439</b>	<b>24</b>	<b>2076</b>	<b>71</b>	

15